Concept Note
Krankenhauspartnerschaft zur Stärkung des syrischen Gesundheitssystems
(Vorschlag für das GIZ-Programm „Hospital Partnerships – Partner stärken Gesundheit“)

1. Hintergrund und Zielsetzung
Nach mehr als einem Jahrzehnt anhaltender Krise leidet das syrische Gesundheitssystem unter massiven struktur

Dieses Projekt zielt darauf ab, durch eine Partnerschaft zwischen einem deutschen Krankenhaus und einer syrisch

2. Geplante Aktivitäten

■ Fachliche Schulungen und Trainings
- Notfallversorgung und Erste Hilfe
- Rationeller Einsatz von Antibiotika
- Umgang mit häufigen Infektionskrankheiten
- Workshops für medizinisches Personal vor Ort (auch online möglich)

■ Spenden medizinischer Geräte
- Automatische Reanimationsgeräte (CPR)
- Faltbare Transporttragen für Notfälle
- Basisgeräte für physikalische Therapie (z.■B. TENS, Mobilitätshilfen)

■ Fachaustausch und gemeinsame Veranstaltungen
- Organisation eines syrisch-deutschen Kongresses zu Infektionskrankheiten
- Interaktive Fachvorträge mit deutschen Expert:innen (z.■B. zur Antibiotikapraxis)

■ Unterstützung im Bereich Rehabilitation und physikalische Medizin
Viele Patient:innen in Syrien leben mit Langzeitfolgen von Verletzungen (z.■B. Amputationen, Nervenschäden, Be
Ziel ist es, gemeinsam:
- Informations- und Austauschformate zur physikalischen Medizin aufzubauen
- Rehabilitationsmaterialien bereitzustellen
- langfristige Schulungsangebote für Physiotherapeut:innen zu entwickeln

■ Psychosoziale Unterstützung & Altenpflege
- Entwicklung von Angeboten zur Traumabewältigung, psychischen Stabilisierung und sozialer Reintegration
- Austausch über gute Praxis aus Deutschland im Bereich Altenpflege
- Konzeption von Unterstützungsmodellen für ältere Menschen, die ihre Familien verloren haben

■ Mobile medizinische Einheiten
- Aufbau mobiler Einheiten zur Erstversorgung, Reha oder Altenbetreuung in ländlichen Regionen
- Schulung lokaler Teams für den Einsatz

■ Digitale Zusammenarbeit & Plattform
- Aufbau einer digitalen Plattform für Fortbildung, Wissenstransfer und Projektkoordination
- Nutzung von Online-Tools für den kontinuierlichen Fachaustausch

■ Einbindung von Studierenden & Ehrenamtlichen aus der syrischen Diaspora
- Motivation von Medizinstudierenden oder Fachpersonen in Deutschland zur aktiven Mitwirkung
- Förderung des bürgerschaftlichen Engagements im Sinne globaler Solidarität

3. Projektstandort und Laufzeit
- Ort: eine öffentliche Klinik oder ein Gesundheitszentrum in Syrien (z.■B. Raum Damaskus)
- Geplante Laufzeit: Start 2026 – Dauer 24 Monate mit Option auf Verlängerung

4. Art der Zusammenarbeit
Das deutsche Partnerkrankenhaus bringt fachliche Expertise, Erfahrung in Weiterbildung und Ausstattung ein.
Die syrische Einrichtung koordiniert Bedarfe vor Ort, stellt medizinisches Personal und ermöglicht Projektumsetzun
Geplant ist eine enge, partnerschaftliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe – auch unter aktiver Beteiligung der me

Kontakt:
Dr. Mazen Zidan
Arnsberg, NRW
E-Mail: mazenzidan.mz@gmail.com
Tel.: 0157 34570253

Ich freue mich über Feedback, Anregungen oder Hinweise zu potenziellen Partnerkliniken. Vielen Dank!